

## Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat

Beteiligung:

Betreff:

**Kooperationspartnerschaft des  
Ausländerrates / Migrationsrates bei der  
Ausstellung "Leben im Verborgenen"**

# Beschlussvorlage

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 24. Oktober 2012

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausländerrat/Migrationsrat	23.10.2012	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag:**

*Der Ausländerrat / Migrationsrat stellt aus seinem Budget für die Veranstaltung "Leben im Verborgenen" 500 Euro zur Verfügung.*

## Sitzung des Ausländerrates/Migrationsrates vom 23.10.2012

**Ergebnis:** beschlossen

*Ja 11 Nein 00 Enthaltung 01*

## Begründung:

Menschen ohne Papiere führen ein menschenunwürdiges Leben. Auf ihr Schicksal wollen die Ausstellung und die weiteren Veranstaltungen "Leben im Verborgenen" aufmerksam machen. Ein wichtiges Ziel ist es, Hinweise an diese Menschen zu geben, wo und wie sie Unterstützung bekommen, um Linderung in ihren alltäglichen Nöten zu finden und ihnen sogar Wege aufzuzeigen, um gegebenenfalls aus der "Illegalität" zu kommen.

Aufgrund der durch die Sommerpause bedingten Sitzungspause konnte der Ausländerrat / Migrationsrat nicht darüber beschließen. Der Vorstand des Ausländerrates / Migrationsrates hat einer Kooperation an der Ausstellung, an der mehrere Organisationen teilnehmen, ohne Verpflichtung zur Mittelverwendung zugestimmt. Darüber hat der Vorstand den Ausländerrat / Migrationsrat in seiner Sitzung am 20.09.2012 informiert.

Nun soll der Ausländerrat / Migrationsrat darüber beschließen, ob er zusätzlich Mittel zur Verfügung stellt.

Die Veranstaltungsreihe umfasst:

Freitag, 26.10.2012, 16:00 Uhr:	Vernissage	<u>Grußworte:</u> Frau Dekanin Dr.Schwöbel-Hug Herr Bürgermeister Erichson Herr Allimadi, Ausländerrat / Migrationsrat
Dienstag, 30.10.2012, 18:00 Uhr	Informationsveranstaltung „Wie wird man legal?“	Frau de Wit, Stadtverwaltung Heidelberg Herr Münch, Rechtsanwalt
Dienstag, 06.11.2012, 18:00 Uhr	Informationsveranstaltung „Was ist strafbar, und was ist straffrei bei der Unterstützung von Menschen ohne Papiere?“	Herr Dr. Beichel-Benedetti, Richter
Dienstag, 13.11.2012, 18:00 Uhr	Informationsveranstaltung „Zwangsprostitution“	Diakonisches Werk Heidelberg
Freitag, 16.11.2012, 20:00 Uhr	Finissage und Lesung des Theaterstücks „Illegal“	Herr Raeber, Schauspieler Frau Franke, Schauspielerin Herr Szilvassy, Schauspieler

Die Kooperationspartner auf Initiative der Kapellengemeinde Heidelberg sind in alphabetischer Reihenfolge: "Aufgetaucht", Asylarbeitskreis Heidelberg, Caritasverband Heidelberg, Diakonisches Werk Heidelberg, Evangelische Kirche Heidelberg und "Medinetz".

Die **Kostenkalkulation** des Initiators enthält:

250 Euro	Ausleihgebühr
500 Euro	Holen und Bringen der Ausstellung von/nach Hannover
250 Euro	Vernissage / Finissage
750 Euro	Flyer / Plakate
200 Euro	Referenten Auslagen/Präsente

**1950 Euro Gesamtkosten**

- Der **Kooperationsbeitrag des Ausländerrates / Migrationsrates** beinhaltet bisher:
  - Werbung für die Veranstaltungsreihe über die Mitglieder und das Netzwerk des Ausländerrates / Migrationsrates
  - Grußwort durch den Vorstand des Ausländerrates / Migrationsrates
  - Vorbereitung der Veranstaltungsreihe
  - Teilnahme an der Veranstaltungsreihe
  - Bereitstellung von Aufsichtsperson(en) für Ausstellung am Nachmittag
- Die Kommission Soziales, Gesundheit und Flüchtlinge beabsichtigt, in ihrer ersten Sitzung nach der Sitzungspause am 18.10.2012 um 18:00 Uhr zu beraten.

gezeichnet

Michael Mwa Allimadi  
Vorsitzender Ausländerrat / Migrationsrat